

Ständesamtliche Nachrichten von Schönheide
vom 25. Februar bis mit 3. März 1906.

Werbefälle: 53) Dem Postassistent Ernst Wilhelm Hermann Kluth hier 1 Z. 54) Dem Kaufmann Ernst Rudolf Breß hier 1 Z. 55) Dem anst. Eisengießer Friedrich Edwin Osmin Länger hier 1 Z. 56) Der led. Stepperein Alma Helene Baumann hier ein Z. 57) Dem anst. Zimmerpolier Gustav Albin Cued hier 1 Z. 58) Der led. Würtensfabrikarbeiterin Anna Klara Lorenz hier 1 Z. 59) Dem Eisenformer Ernst Paul Arnold hier 1 Z.

Ausgebote: a. hiesige: 13) Holzschleifereiarbeiter Ernst Hermann Siebortius in Carlsheld mit Würtensfabrikarbeiterin Frieda Clara Verischer hier. 14) Steinbrecher Eduard Richard Linger hier mit Wirtshausgehilfin Hedwig Noos in Schönheidehammer.

b. auswärtige: valat.

Eheschließungen: 6) Eisengießer Robert Max Männel in Schönheidehammer mit Würtensfabrikarbeiterin Lina Marie Schädlisch hier. 7) Maurer Carl Ernst Weistner in Oberstüben mit Stickerfabrikarbeiterin Marie Johanne Luchschner hier.

Storbefälle: 34) Holzwarenbruder Gustav Alfred Seidel hier, ein Ehemann, 28 J. 3 M. 35) Frick, E. des zu Croffen bei Jwidau verstorbenen Eisengießers Wilhelm Richard Linger, hier bei der Mutter wohnhaft, 2 M. 25 J. 36) Elise Anna, T. des Grünwarenhändlers Eduard Albert Schuhmann hier, 5 J. 8 M. 23 J. 37) Anna Johanne, T. des Eisengießers Eduard Friedrich Männel hier, 5 M. 13 J. 38) Gottfried Erich, S. des Fabrikfeuermanns Emil Louis Luchschner hier, 4 M. 13 J. 39) Hulda Emilie Länger geborene Werber hier, eine Ehefrau, 37 J. 11 M. 11 J. 40) Henry Otto, S. des Eisengießers Andreas Otto Bodenbach in Schönheidehammer, 7 M. 41) Ewald, S. des anst. Handelsmanns Eduard Lent hier, 1 M.

Kirchennachrichten aus Schönheide.

Mittwoch, den 7. März 1906 vorm. 10 Uhr: **Wochenkommunion**, Pastor Gerlach.

Kirchliche Nachrichten aus der Parochie Eibenstock

Mittwoch 9 Uhr abends: **Oeffentliche Dankkreuzkünde** in der Turnhalle. Jedermann willkommen. Pastor Rudolph.

Neueste Nachrichten.

(Wolff's Telegraphisches Bureau.)

— Berlin, 4. März. Das Kaiserpaar besuchte heute vormittag nach der Teilnahme am Gottesdienst die von 200 Schulkindern aus den Berliner Gemeindeschulen veranstalteten Gesangsaufführungen im Zirkus Busch.

— Konstanz, 4. März. (Privattelegramm.) In Zigenhausen wurde der neunjährige Knabe Friedrich v. Briel mit durchschnittenem Halse tot aufgefunden, als mutmaßlicher Mörder wurde ein junger Burche namens Anton Hof verhaftet, der jedoch befreit der Täter zu sein.

— Budapest, 4. März. Ministerpräsident Baron Fejervary erklärte in einer Ansprache an eine bei ihm erschienene Abordnung, die erste Pflicht der Regierung sei die Aufrechterhaltung der zurzeit gefährdeten staatlichen Ordnung, ohne die das wirtschaftliche Leben zu einem verhängnisvollen Verfall verurteilt wäre. Das Herz des Königs berühre es sehr schmerzhaft, daß ein Zustand eingetreten sei, bei dem vor dem dringendsten Interesse die Aufrechterhaltung der staatlichen Ordnung andere Gesichtspunkte augenblicklich zurücktreten müssen. Er, der Ministerpräsident, wünsche sehnlichst, daß geordnete Zustände sobald als möglich wieder hergestellt und das parlamentarische Leben wieder aufgenommen werden könne. Baron Fejervary betonte ferner, daß das Programm der Regierung, namentlich was die Verwirklichung des allgemeinen Wahlrechts betreffe, nunmehr von der Tagesordnung abgedrängt werden könne und daß der Wille der Millionen sich trotz aller Hindernisse Geltung verschaffen werde.

— Petersburg, 4. März. (Meldung der Petersburger Telegraphenagentur.) Heute fand hier im Veramm-

lungsfaale abends unter dem Vorsitz Beliajew's eine Versammlung von 6000 Mitgliedern des Handels- und Industrieverbandes der Stadt Petersburg und des ganzen russischen Reiches statt, in der folgende Resolution einstimmig angenommen wurde: Die Hebung der Wohlfahrt Rußlands hängt ab von den im Kaiserlichen Manifest vom 30. Oktober v. J. verkündigten Freiheiten, die in die Grundgesetze aufgenommen werden müssen. Das gegenwärtige Vorgehen der Landesregierung, welches je der Gefeglichkeit bar ist, führt zur unheilbaren Erschütterung der Wohlfahrt Rußlands und kann nicht mehr gebuldet werden ohne äußerste Gefährdung des Landes und der Dynastie.

— Paris, 4. März. König Eduard gab heute abend in der englischen Botschaft ein Diner, an dem Präsident Fallières und Ministerpräsident Rouvier mit Gemahlin teilnahmen. Für morgen abend hat der König den früheren Präsidenten Loubet geladen.

— Paris, 4. März. (Privattelegramm.) In Sans-coin stürzte der Kirchturm während der Messe ein. 27 Personen sind getötet oder verwundet.

— Madrid, 4. März. Der König, die Königin-Mutter und der Herzog von Sotomayor haben sich gestern abend nach San Sebastian begeben.

— Mailand, 4. März. (Privattelegramm.) Ein Bergsturz zerstörte einen Teil des Ortes Tavernola bei Bressia. Mehrere Häuser stürzten in den Ffiosee.

Paris!

Gut eingeführter deutscher Agent sucht **Vertretungen** eines leistungsfähigen Hauses in Stickerien. Gefl. Offerten unter **R. S. 23** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Berlaufe Mittwoch auf d. Markt Citronen, à Dhd. 50 Pf., Mischobst, hochfein, à Pfd. 25 Pf., Pflanzen, à Pfd. 22 Pf., 5 Pfd. 1 M., Feigen, à Pfd. 28 Pf., Datteln, à Pfd. 30 Pf., sanere Gurken, 5 St. 10 Pf., Pfeffergurken, 8 St. 10 Pf. Gurken sind etwas weich, aber gut i. Geschmack, sowie alle Sorten Kraut, Gemüse u. Blumen-samen. Kur keimfäh. Ware. **Heins.**

Jede Schneiderin findet grösste Vorteile beim Einkauf von Waren aus unserm Verband. **C. G. Seidel, Eibenstock.**

Gas-Lampen mit u. ohne Zug Kronleuchter Pyras Koch- u. Plattapparate sowie Brenner, Glühkörper Gloden, Tulpn Augenschoner, Rauchfänger u. f. w. u. f. w. in den verschiedensten Arten empfiehlt **Ludwig Gläss.** Reparaturen sowie neue Anlagen werden prompt ausgeführt bei d. D.

Eine kleine Stube mit Hammer ist an ruhige Leute sofort zu vermieten. **Theaterstrasse 8.**

Darlehen ohne unnötige Vorauszahlung gibt Selbstgeber. **Schneeweiß, Berlin, Invalidenstrasse 38. Rückporto.**

Verschiedene Plakate, als: Türe zu! Eintritt verboten! Man bittet das Bestellte so gleich zu bezahlen! Nicht auf den Boden spucken! Contor. Zilderei-Ausgabe usw. sind vorrätig in der Buchdruckerei von **Emil Hannebohn.**

Restaurant Bürgergarten.

Zum unferem am **Mittwoch, den 7. März** abends 8 Uhr stattfindenden **Kaffee-Kränzchen,** erlauben wir uns ganz ergebenst einzuladen. **Max Fuchs und Frau.** Einladung erfolgt nur hierdurch.

Feldschlösschen.

Donnerstag, den 8. März 1906: **4. Abonnement-Konzert d. hies. Stadtkapelle.** Großes verstärktes Orchester. Alles Nähere später. **Franz Plotzky, Stadtmusikdirektor.**

Sächsischer Hof, Wolfsgrün.

Zu meinem **Donnerstag, den 8. djs.** abends 8 Uhr stattfindenden **Jahres-Schmaus** lade ich freundlichst ein. Hochachtung **Ernst Döhner.**

Dank. Für die vielen Beweise aufrichtigster Liebe und Teilnahme, für den überaus reichen Blumenschmuck, sowie den dargebrachten Trauergefang bei dem Begräbnis meiner lieben, unvergesslichen Mutter sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten meinen aufrichtigsten, herzlichsten Dank. **Eibenstock, den 3. März 1906.** Die trauernde Tochter **Marie verw. Gläss, nebst Hinterbliebenen.**

Lose der **Königlich Sächsischen Landes-Lotterie** (Ziehung der 4. Klasse am 7. u. 8. März) hält empfohlen **Gustav Emil Tittel** am Postplatz.

Eibenstocker Cementwarenfabrik

Albert Ficker, Eibenstock, offeriert zur bevorstehenden Bauzeit: **Terrazotreppeinstufen** in den verschiedensten Farben und Mustern mit **Maschinen** geschliffen u. poliert, **Cementtreppeinstufen, Fenster- und Türgerüste, Ornamente, Gartensäulen, Gartenlauben, Springbrunnen, Wassertröge, Terrazzo Fußboden** etc. in allen Farben und Größen. **Cementrohre,** rund und eiprofil. Ferner offeriere ich zu mäßigen Preisen meinen selbstangefertigten **Gypsputz,** als: **Decken-kehlen, Ecken, Rosetten, Türansätze** etc. etc. in erstklassig hochmodernen Neuheiten und sauberster Ausführung. Interessenten lade ich zum Besuch meiner Anlage höflichst ein und bitte um gefl. Unterstützung meines Unternehmens. Keelle Bedienung.

300 Mark pro Monat können Herren verdienen, welche regelmäßig Viehbesitzer besuchen. **Deutsche Kraftfuttermittel-Fabrik, Dresden-A. 1.**

Ein großer Wirtschaftsofen und ein **Kuhwagen** mit Geschirr billig zu verkaufen. **Feldstrasse 4.**

Gute 2fach 1/4 Maschine verkauft **H. Klemm.**

Wäschemangeln Drehrollen, 1. Mangelstaben u. Private Neu: Selbst-tilige Umkehrmangeln m. hoh. Gießfläche, sowie weisberühmte Kuppert-Wasgeln mit Eisen-gestell (schweres Kaliber). Zuletzt mit 5 gold. Medaillen u. 3 Ehrenpreis prämiert. Beste Verzin-gung von Lokal und Kapital. Feilzahlungen gestattet. **Größe und Breite Fabrik dieser Branche, Ernst Herrschub, Chemnitz No. 194.**

Gutgehende Stidmaschine, 2fach 1/4, hohe Spannhöhe, verkauft sofort **Emil Falk, Hundshübel, Oberdorf.**

Dankbarkeit bringt mich, gem. und ungem. Hals-, Brust- u. Lungenleidenden jeglicher Art mitzutellen, wie ich durch ein ein-faches, billiges und erfolgreiches Natur-produkt von meinem qualvollen Leiden befreit worden bin. **Deber Baumgarten in Frankfurt bei Kuffig (Hb.).**

Glycerin-Schwefelmilchseife à 35 Pf. aus der Königl. Bayer. Hof-Parfümerie-Fabrik **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** mit großem Erfolg eingeführt seit 1863, von Aerzten empfohlen gegen **Hautausschläge** aller Art, Hautjucken, Flechten, Grind, Schuppen, Frostbeulen, Schweißfüße, Haarausfall. **Wunderlich's verbell. Seife, 35 Pf., Teerlichwefelseife 50 Pf. H. Lohmann, Eibenstock.**

Flechten stehende und trockene Schuppenflechte, skroph. Ekzema, Hautausschläge **offene Füße** Reinschneiden, Beinschwellen, Aderheine, bloße Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig; wer bisher vergeblich hoffte gehalt zu werden, mache noch einen Versuch mit der besten weisheit. **RINO-SALBE** bei von Gift und Skare, Dose Mark L.-. Dankackreiben gehen täglich ein. Nur echt in Originalpackung weis-grün-rot und Firma Rich. Schübert & Co., Weinböhla. Fälschungen weise man zurück. **Wachs, Naphthalin** je 15, Walrat 20, Doorn-seife, Vanil. Terp., Kampferpulver, Perniksalz je 5, Eigniß 30, Chrysothol 0.5. **Es haben in den meisten Apotheken.**

Die ersten mehltreichen **Malta-Kartoffeln** sind eingetroffen und empfiehlt zu recht flotter Abnahme **Aline Günzel.**

Erakten Handsticker an 1/4 Maschine suchen **W. Ziegler & Co.**

Herr oder Dame erhält **freundl. möbl. Zimmer** **Carlöbaderstr. 13, 11.**

Flüssigen Crystallein zur direkten Anwendung in kaltem Zustande zum Ritten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe** etc. unentbehrlich für Contore und Haus-haltungen, empfiehlt **Emil Hannebohn.**

Diens-tag, nach der Uebung: Versammlung.

G. G. Mittwoch, den 7. a. c.: Monatsversammlung.

„Niederfranz.“ Donnerstag abend 8 Uhr: **Generalversammlung.**

Neufruten. Heute Dienstag, abends 9 Uhr: **Versammlung in der Zentralfalle.** (Kartenausgabe & Vergütung, am 17. cr.) **Der Vorstand.**

Frischen Spinat empfiehlt **Christian Brüdner.**

Ich richte **jeden Sonnabend** eine Sendung zu **reiniger und färbender Artikel** an die **Thür. Kunstfärb. Königsee** **Chemische Wäscherei,** und bitte um rechtzeitige Aufträge **C. G. Seidel.**

Zum Besten der notleidenden Deutschen in Ausland sind eingegangen von **Rel. N. N. 2 Mk. — Pf. Kl. Ibi gef. 3 " 25 " laut Nr. 24 d. Bl. 24 " 67 "** **Summa: 29 Mk. 92 Pf.** Weitere Beträge nimmt dankend entgegen **Die Exp. d. Amtsblattes.**

Fahrplan der **Chemnitz-Kue-Aldorfer Eisenbahn.** **Von Chemnitz nach Aldorf.**

Chemnitz	Früh	Morn.	Nachm.	Abd.
Chemnitz	4,40	8,16	3,00	9,00
Burghardtsdorf	5,24	10,03	3,45	9,45
Proßnitz	6,02	10,42	4,24	10,25
Wohnitz	6,12	10,53	4,34	10,35
Kue (Ankunft)	6,28	11,06	4,50	10,50
Kue (Abfahrt)	7,14	11,30	5,06	10,59
Bodau	7,30	11,45	5,21	11,14
Blauenthal	7,38	11,55	5,30	11,22
Wolfsgrün	7,48	11,59	5,35	11,28
i. Eibenst. u. Pf.	7,50	12,07	5,43	11,33

Von Aldorf nach Chemnitz.

Aldorf	Früh	Morn.	Nachm.	Abd.
Aldorf	5,00	8,15	2,23	8,47
Burghardtsdorf	5,08	8,31	2,33	8,56
Proßnitz	5,32	9,15	3,02	9,28
Schöndorf	5,45	9,28	3,19	9,50
Rudenberg	6,03	9,51	3,30	9,58
Wohnitz	6,21	10,06	3,44	10,18
Kautentrang	6,28	10,10	3,50	10,24
Wolfsgrün	6,37	10,16	3,56	10,33
Schöndorf	6,53	10,25	4,05	10,45
i. Eibenst. u. Pf.	6,59	10,30	4,10	10,50

Von Chemnitz nach Aldorf.

Chemnitz	Früh	Morn.	Nachm.	Abd.
Chemnitz	6,44	10,13	3,55	9,33
i. Eibenst. u. Pf.	6,57	10,26	4,08	9,48
a. Eibenst. u. Pf.	7,04	10,38	4,15	9,56
i. Eibenst. u. Pf.	7,17	10,49	4,28	9,09

Von Aldorf nach Chemnitz.

Aldorf	Früh	Morn.	Nachm.	Abd.
Aldorf	7,04	10,32	4,14	9,54
Wohnitz	7,14	10,40	4,22	9,08
Blauenthal	7,21	10,45	4,26	9,08
Bodau	7,32	10,52	4,34	9,18
Kue (Ankunft)	7,48	11,06	4,47	9,29
Kue (Abfahrt)	8,15	11,19	4,54	9,32
Wohnitz	8,35	11,40	5,14	10,14
Proßnitz	8,50	11,57	5,29	10,29
Burghardtsdorf	9,25	12,33	5,04	10,59
Chemnitz	10,08	1,12	5,44	11,38

Der in den Vormittagsstunden von **Aue nach Schönheide** und zurück verkehrende Omnibus hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	ab Schönheide	i. Eibenst. u. Pf.
8,05	8,10	8,10
8,28	8,33	8,33
8,38	8,43	8,43
8,43	8,48	8,48
8,51	8,56	8,56
8,56	9,01	9,01
8,49	8,54	8,54
8,54	8,59	8,59
9,07	9,12	9,12
8,53	8,58	8,58
9,01	9,06	9,06